

Statistik-Notendurchschnitt-Pro-Klasse-Fach-Lehrer.rtm

Hinweise zum Report

Autor: Albert Löser

02/2013

Der Report ist wegen eigener Datenquelle nicht geeignet für Schild-Zentral !

Der Report arbeitet nur im aktuellen Abschnitt (Halbjahr), der bei *Schule bearbeiten* eingetragen ist.

Der Hauptreport basiert auf der Datenquelle Schueler.

Er zeigt für die ausgewählten Schüler nach Klassen gruppiert alle bei diesen vorkommenden Fächer,

- die das Merkmal „auf Zeugnis“ tragen
- für die numerische Noten eingegeben sind (*nicht : Punkte, Tendenznoten, Teilnahme*)
- für die Fachlehrer eingetragen sind

Für diese Fächer werden zusätzlich die Kursarten und die Fachlehrer angegeben. Fächer können in einer Klasse mehrfach vorkommen, wenn

- Schüler einer Klasse in unterschiedlichen Kursen unterrichtet werden
(z.B. Schüler einer Klasse werden im Fach AT auf zwei Gruppen aufgeteilt, die von verschiedenen Lehrern unterrichtet werden)
- das gleiche Fach mit verschiedenen Kursarten vorkommt (z.B. Mathe im E / G-Kurs)
- das gleiche Fach mit gleicher Kursart, aber verschiedenen Lehrern vorkommt
(z.B. einige Schüler der Klasse sind im Mathe – G-Kurs1 bei Lehrer AA, andere sind im Mathe G-Kurs2 bei Lehrer BB)

Zu Fächern wird ebenfalls die jeweilige Durchschnittsnote ausgegeben. Bei der Berechnung der Durchschnittsnoten werden die Einzelnoten der Schüler dieser Klasse berücksichtigt. Das gilt für Klassenunterricht und auch für Kursunterricht, wobei zur Berechnung der Durchschnittsnote des Kursfaches nur die Kursschüler dieser Klasse berücksichtigt werden.

So kann es vorkommen, dass ein Kurs in mehreren Klassen mit unterschiedlichen Durchschnittsnoten auftaucht, denn die Schüler eines Kurses werden den jeweiligen Klassen zugerechnet.

Am Ende des Reports wird eine Zusammenfassung ausgegeben. Sie berechnet die Durchschnittsnoten pro Fach und Lehrer bezogen auf alle ausgewählten Schüler..

Es sollte nur eine rel. kleine Schülermenge ausgewählt werden (z.B. ein Jahrgang), weil der Report sehr rechenintensiv und damit zeitaufwändig ist. Ferner kann sonst die Anzahl der darzustellenden Fächer zu groß werden, so dass dann das Ausgabeformat der Zusammenstellung zerstört wird.

Der Report wurde mit den Daten einer HS erstellt. Für andere Schulformen sollte er noch getestet werden.